

Tragödie beim Bridge

von
Vicki Baum

Charlotte kam mit ein paar Tangoschritten rückwärts in ihr Schlafzimmer geschliddert. „Das Schwarze mit den Spitzenärmeln“, sagte sie zu dem Stubenmädchen, das vor der geöffneten Schrankwand stand. „Ich ziehe mich allein um; gehen Sie hinunter, es ist gleich fünf.“ Das Grammophon unten in der Diele schnurrte ab, gleich darauf sang Caruso. Das war Pitt, der es wieder angestellt hatte, er besaß diese sentimentale Vorliebe für geschmalzene Opernplatten. Charlotte kroch mit dem Kopf durch den Halsausschnitt, kämpfte sich in die engen Spitzenärmel und trat auf den Korridor. „Pitt, bist du schon da?“ rief sie hinunter. Pitt, mit einer Zigarre im Mund, gab an, daß er da sei. „Gute Laune? Schlechte Laune?“ fragte Charlotte hinunter. „Lila“, sagte Pitt und raschelte mit Zeitungen. „Wie wars mit den Engländern?“ fragte sie und polierte ihre Nägel am Daumenballen. Pitt, unten in der Diele, stand auf und holte zu einem längeren Bericht aus. Pitt ist Direktor einer Lackfabrik, manchmal hat er den Kopf innen ganz voll Lack — so behauptet Charlotte —, die Fabrik

wird mit englischem Geld geführt, Pitt hat häufig Verhandlungen mit den englischen Teilhabern, und die Engländer ärgern ihn dann reichlich.

Noch bevor Pitt reden konnte, verschwand Charlotte in der Richtung des Kinderzimmers, weil dort gebrüllt wurde. Die beiden Buben standen einander gegenüber wie Kampfhähne, mit wutroten Gesichtern über den kleinen Trainingsanzügen, in den weiten, langen Hosen, und der fünfjährige Lumpi schlug den älteren Cat ziemlich kunstgerecht gegen die Magengrube.

„Wir spielen Auto, und wenn ich sage, er muß den Winker heraustun, dann tut er den Winker doch nie heraus!“ schrie Lumpi. Cat hatte ein rundes Stück rotes Glanzpapier mit Leukoplast auf dem Hosenboden befestigt; er sah gekränkt aus. „Was ist denn das?“ fragte Charlotte. „Das ist doch natürlich mein Stoplicht“, sagte Cat würdevoll. Er war ein Gentleman von großer Korrektheit. „Ach —“, sagte Charlotte, „könntest du nicht vielleicht doch den Winker heraustun? Ihr dürft wirklich nicht so ein Gebrüll machen, wenn unten Bridge ge-